

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0361/2022
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Hauptausschuss	19.10.2022	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Anmietung von Multifunktionsgeräten für die Standorte der Stadtverwaltung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Miet- und Servicevertrag für die Ausstattung aller Verwaltungsstandorte mit Multifunktionsgeräten mit einer Laufzeit von 60 Monaten zum 01.06.2023 abzuschließen. Das Gesamtauftragsvolumen beträgt circa 360.000 € (brutto). Die Vergabe erfolgt im Wege einer europaweiten Ausschreibung.

Sachdarstellung/Begründung:

Multifunktionsgeräte erfüllen mehrere Funktionen: Drucken, Kopieren, Scannen und Faxen. Durch den flächendeckenden Einsatz dieser Geräte kann der Einsatz von Arbeitsplatzdruckern und -scannern weitgehend vermieden werden. Hierdurch wird Platz in den Büroräumen eingespart. Auch der Energie- und Ressourcenverbrauch reduziert sich bei einem geringeren Gerätebestand. Dies hat positive Auswirkungen auf den ökologischen Fußabdruck und reduziert angesichts steigender Energiepreise spürbar Kosten.

Die Multifunktionsgeräte sind im städtischen IT-Netzwerk integriert und können somit von jedem angeschlossenen Rechner gesteuert und bedient werden (auch aus dem home office). Anders als beim Arbeitsplatzdrucker oder -scanner profitieren somit alle Mitarbeitenden vom Funktionsumfang der Multifunktionsgeräte. Multifunktionsgeräte sind Arbeitsplatzgeräten vorzuziehen, wenn es um die Realisierung digitaler Prozesse und workflows (wie zum Beispiel die Erfassung von Dokumenten für das Dokumentenmanagementsystem) geht. Die Multifunktionsgeräte bieten zudem einen höheren Sicherheitsstandard, da Druckaufträge mit einem RFID-Code versehen werden und diese Aufträge am Gerät erst nach einer Authentifizierung mit einer RFID-Karte oder einem RFID-Chip freigegeben werden. Vertrauliche Dokumente sind somit vor einem Fremdzugriff geschützt. Der Druckauftrag kann an jedem beliebigen Gerät im Netzwerk abgerufen werden, so dass vorübergehende Störungen an einzelnen Geräten keine Störungen in Arbeitsabläufen verursachen.

Die genannten Vorteile der Multifunktionsgeräte sind Grund dafür, auf eine Bereitstellung von Arbeitsplatzgeräten weitgehend zu verzichten und stattdessen ein dichtes Netz von Multifunktionsgeräten in allen von der Stadtverwaltung genutzten Gebäuden bereitzustellen.

Der Miet- und Servicevertrag für die aktuell von der Stadtverwaltung genutzten Multifunktionsgeräte wurde auf Grundlage einer im Jahr 2015 durchgeführten Ausschreibung abgeschlossen. Dieser Vertrag wurde zwischenzeitlich zu günstigen Konditionen verlängert, endet nun allerdings zum 31.05.2023. Eine weitere Vertragsverlängerung soll nicht erfolgen, da die aktuellen Geräte vom jetzigen Vertragspartner inzwischen nicht mehr nachgeliefert werden können und die Bereitstellung neuer Geräte nur noch auf Grundlage von Einzelvereinbarungen erfolgen kann, die auch finanziell nachteilig sind. Daher soll die Miete und der Service der benötigten Geräte im November 2022 mit einem Leistungsverzeichnis, das die aktuellen und zukünftigen technischen Anforderungen der Stadtverwaltung darstellt, neu ausgeschrieben werden.

Aktuell sind in den verschiedenen Dienstgebäuden 54 Multifunktionsgeräte im Einsatz. Im Hinblick auf neu zu beziehende Standorte und die Reduzierung der Arbeitsplatzgeräte wird von einem zukünftigen Bedarf in Höhe von circa 65 Geräten ausgegangen. Auf dieser Grundlage beruht die Kostenschätzung in Höhe von 360.000 € (brutto) für eine Laufzeit von 60 Monaten.